

Romantische Klangwelten

Nach der erfolgreichen Reihe „Alles Beethoven & Schubert“ startet die Mozarteum Kultur GmbH mit einem neuen Kammermusikzyklus in die Konzertsaison 2009/2010.

PATRICIA HAHN

Der neue Zyklus „Romantische Klangwelten“ der Mozarteum Kultur GmbH widmet sich von Oktober 2009 bis Mai 2010 der Epoche der romantischen Musik von 1810 bis 1910. In zehn Konzerten werden im Kammermusiksaal Solitär der Universität Mozarteum außergewöhnliche Künstlerpersönlichkeiten zu erleben sein. Die Besonderheit der Konzertreihe offenbart sich in der engen Beziehung aller Interpreten zum Mozarteum, denn der Kammermusikzyklus wird von namhaften Lehrenden der Universität, von befreundeten Künstlern, jungen Preisträgern international renommierter Musikwettbewerbe sowie von herausragenden Lehrenden der Partner-Musikhochschulen gestaltet.

Das Auftaktkonzert der „Romantischen Klangwelten“ am 16. Oktober spielt Anna Gourari. Die Pianistin, geboren 1972 im russischen Kasan, zählt zu den begabtesten Künstlern ihrer Generation und gewann neben vielen anderen Preisen den Internationalen Chopin-Wettbewerb in Göttingen und den Clara-Schumann-Klavierconcours in Düsseldorf. Dessen hochkarätig besetzte Jury mit Martha Argerich, Vladimir Ashkenazy, Alexis Weissenberg, Nelson Freire und



„Fast mystisches“ Klavierspiel: Anna Gourari.

Bild: SN/ANGELIKA BARDEHLE

Joachim Kaiser lobte Anna Gourari unter anderem für ihr „fast mystisches“ Klavierspiel. Bei ihren europaweiten Recitals und Konzerten mit namhaften Orchestern begeistert sie regelmäßig ihre Zuhörer.

Anna Gourari „spricht“ ihre ureigene hochvirtuose Klaviersprache bis an die Grenzen dessen, was ein Klavier zu leisten vermag. Voller Verantwortung für den Notentext setzt ihr künstlerisches Credo vor allem auf die Unmittelbarkeit des Ausdrucks: „Auf der Bühne muss alles Analytische, Geübte, Erarbeitete in den Hintergrund rücken, als Basis für Spontaneität, Gefühl, Unerwartetes – um letztlich das Mysterium Musik zu ermöglichen.“ Von der Kritik stets hochgelobt, reiht sie sich mit ihrem begeisternden Spiel bereits heute unter die ganz Großen ihres Fachs. Zudem beschränkt sich Anna Gourari nicht auf die Rolle als ausführende Künstlerin. Seit Beginn des Jahres 2009 ist die russi-

sche Pianistin neben Christiane Goller, Lukas Hagen, Daniel Hope und Rodion Shtchedrin Mitglied des Beirats der Mozarteum Kultur GmbH.

Als Vertreter der Universität Mozarteum werden im Rahmen des Kammermusikzyklus „Romantische Klangwelten“ unter anderem Wolfgang Holzmair mit Schuberts Winterreise, Alexei Lubimov, Benjamin Schmid im Duo mit Ariane Haering, Clemens Hagen gemeinsam mit dem Ausnahmepianisten Kirill Gerstein sowie Thomas Riebl im Trio mit Isabelle Faust und Christoph Richter zu erleben sein. Zu den jungen Preisträgern internationaler Wettbewerbe zählen der junge Pianist Hibiki Tamura, der am Mozarteum in der Klasse von Christoph Lieske studiert, die erst 21-jährige französische Pianistin Lise de la Salle sowie die junge Pianistin Yuja Wang, die erst vor Kurzem einen Exklusivvertrag mit der Deutschen Grammophon erhielt.

INFO & Karten

Romantische Klangwelten – Kammermusikzyklus der Mozarteum Kultur GmbH

Sämtliche Konzertveranstaltungen finden im Kammermusiksaal Solitär der Universität Mozarteum Salzburg am Mirabellplatz 1 statt. Beginn der Konzerte ist jeweils 18.30 Uhr.

- ☆ Fr., 16. 10. Klavierrecital: Anna Gourari spielt Chopin und Skrjabin
- ☆ Fr., 27. 11. Schubert-Liederabend: Wolfgang Holzmair, Andreas Haefliger
- ☆ Fr., 4. 12. Schubert-Klavierabend: Alexei Lubimov, Alexei Grotz
- ☆ Do., 17. 12. Streichquartett: Szymanowski Quartett spielt Mendelssohn Bartholdy, Rachmaninow und Tschaiikowski
- ☆ Fr., 15. 1. Klavierrecital: Hibiki Tamura spielt Chopin, Liszt und Schubert
- ☆ So., 14. 2. Klavierrecital: Lise de la Salle spielt Schumann und Chopin
- ☆ Mo., 1. 3. Duo Violine-Klavier: Benjamin Schmid und Ariane Haering spielen Schubert und Beethoven
- ☆ Fr., 19. 3. Klavierrecital: Yuja Wang spielt Beethoven, Debussy, Prokofieff und Scarlatti
- ☆ Fr., 16. 4. Duo Violoncello-Klavier: Clemens Hagen und Kirill Gerstein spielen Beethoven, Brahms, Debussy, Dvorák und Janáček
- ☆ Fr., 14. 5. Beethoven-Streichtrio: Isabelle Faust, Thomas Riebl und Christoph Richter

Karten: Euro 10/20/30 erhältlich bei der Mozarteum Kultur GmbH, Tel: 0662/61 98 24 02, E-Mail: info@mzarteum.eu oder Polzer Travel und Ticketcenter, Tel. 0662/89 69, E-Mail: office@polzer.com und an der Abendkasse
Abo 1: Alle zehn Konzerte des Zyklus (–25%)
Abo 2: Fünf Konzerte nach Wahl (–10%)

KLAVIERZYKLUS Peter Lang



Pianist Peter Lang präsentiert ausgewählte Klavierliteratur.

Bild: SN/OMBRA

Im Rahmen eines Zyklus mit vier Konzertabenden widmet sich der international renommierte Pianist Peter Lang ausgewählter Klavierliteratur, die von Barock, Wiener Klassik und Romantik bis hin zu zeitgenössischer Musik reicht. Ermöglicht wurde die besondere Konzertreihe durch die Kooperation von drei Salzburger Kulturveranstaltern: Salzburger Schlosskonzerte, Internationale Sommerakademie Mozarteum und Mozarteum Kultur GmbH.

Peter Lang (geb. 1946 in Lambach) zählt mit seinem begeisternden Klavierspiel und seinen interessant kombinierten Programmen zu den Großen des Fachs. Schon in

jungen Jahren gelang dem österreichischen Pianisten eine eindrucksvolle Karriere. Er konzertierte im Alter von 15 Jahren mit der Camerata Salzburg unter Bernhard Paumgartner und feierte bereits als 19-Jähriger sein spektakuläres Debüt bei den Salzburger Festspielen. Als Solist gastierte Lang in der Folge in allen wichtigen Musikzentren der Welt. 1978 erfolgte seine Berufung ans Mozarteum als Professor für das Konzertfach Klavier, von 1979 bis 2002 leitete er die Abteilung für Tasteninstrumente der Universität Mozarteum. Seit einigen Jahren widmet sich Peter Lang wieder vorwiegend seiner künstlerischen Tätigkeit.

Termin: So., 25. 10., 20 Uhr, Solitär, Universität Mozarteum: Werke von Haydn, Beethoven, Mozart, Mendelssohn Bartholdy und Schumann. Weitere Termine: 21. 1., 26. 3., 20. 7.

Karten: Euro 29/35 (ermäßigt Euro 10/16): Salzburger Schlosskonzerte Lutz Leskowitz GmbH, Theatergasse 2, 5020 Salzburg, Tel. 0662/84 85 86, E-Mail: info@salzburger-schlosskonzerte.at

Kultur GmbH als Künstleragentur

Das Mozarteum-Tochterunternehmen übernimmt eine Vorreiterrolle

Als Unternehmen der Universität Mozarteum Salzburg bietet die Mozarteum Kultur GmbH die künstlerischen Leistungen des Hauses, junger Sieger renommierter Wettbewerbe, internationaler Partner und Freunde sowie von Kollegen anderer Musikuniversitäten an. In der Konzertsaison 2009/2010 wird der Kammermusikzyklus „Romantische Klangwelten“ aufgelegt, der mit zehn Konzerten am 16. Oktober 2009 startet. Weitere Aktivitäten der GmbH sind die Vermietung der modernen Veranstaltungsräumlichkeiten der Universität am Mirabellplatz, Veranstaltung von musikalischen Fort- und Weiterbildungskursen sowie die Agentur für Künstlervermittlung.

Die Mozarteum Kultur GmbH bietet hier Studierenden, Absolventen und auch Lehrenden den hausinternen Service einer Künstleragentur an und vermittelt Engagements jeglichen Formats im Bereich der klassischen und zeitgenössischen Kammermusik. Sie versteht sich als Lernplattform, die den Studenten und Absolventen Chancen bietet, bei verschiedenen Veranstaltungen auf ho-

hem Niveau professionelle Berufserfahrung zu sammeln und die noch jungen Karrieren zu fördern. Die Künstleragentur hat eine Brückenfunktion inne: Die jungen Künstler werden an die harten, realen Anforderungen eines Berufskünstlers herangeführt und genießen dennoch den Schutz und die Fürsorge eines sich noch in Ausbildung befindlichen Künstlers. Damit nimmt die Künstleragentur der Mozarteum Kultur GmbH in der Hochschullandschaft eine Vorreiterrolle ein.

Die Mozarteum Kultur GmbH arbeitet mit verschiedenen nationalen und internationalen Konzertveranstaltern zusammen und akquiriert auch direkt Konzertauftritte sowohl für private als auch geschäftliche Anlässe. Die Gagen orientieren sich individuell am Einzelfall je nach Können, Erfahrungen, Auszeichnungen etc. und den Angeboten der Veranstalter.

Interessenten melden sich bitte per E-Mail bei der Mozarteum Kultur GmbH unter info@mzarteum.eu oder telefonisch unter 0662/61 98-24 01. Die Registrierung ist kostenlos.



Bild: SN/CHRISTIAN SCHNEIDER